

## Brentano, Clemens: Ammen - Uhr (1808)

1 Der Mond, der scheint,  
2 Das Kindlein weint,  
3 Die Glock schlägt zwölf,  
4 Daß Gott doch allen Kranken helf!

5 Gott alles weiß,  
6 Das Mäuslein beißt,  
7 Die Glock schlägt Ein,  
8 Der Traum spielt auf dein Küssem dein.

9 Das Nönnchen laut  
10 Zur Mettenzeit,  
11 Die Glock schlägt zwei!  
12 Sie gehn ins Chor in einer Reih.

13 Der Wind, der weht,  
14 Der Hahn, der kräht,  
15 Die Glock schlägt drei,  
16 Der Fuhrmann hebt sich von der Streu.

17 Der Gaul, der scharrt,  
18 Die Stallthür knarrt,  
19 Die Glock schlägt vier,  
20 Der Kutscher siebt den Haber schier.

21 Die Schwalbe lacht,  
22 Die Sonn erwacht,  
23 Die Glock schlägt fünf,  
24 Der Wandrer macht sich auf die Strümpf.

25 Das Hun gagackt,  
26 Die Ente quackt,  
27 Die Glock schlägt sechs,

- 28 Steh auf, steh auf du faule Hex.
- 29 Zum Becker lauf,  
30 Ein Wecklein kauf,  
31 Die Glock schlägt sieben,  
32 Die Milch thu an das Feuer schieben.
- 33 Thut Butter nein,  
34 Und Zucker fein,  
35 Die Glock schlägt acht,  
36 Geschwind dem Kind die Supp gebracht.

(Textopus: Ammen - Uhr. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3677>)